

## **Tätigkeitsbericht der Bürgerinitiative Grundwasser-Aktive Korschenbroich:**



Seit Jahren drängt die Bürgerinitiative auf Stadt-, Kreis- und Landesebene auf eine Lösung des auch in NRW nicht nur die Stadt Korschenbroich und Ihre Bürger betreffenden Grundwasserproblems. Trotz u.a. Petitionen auf Landes- und Bundesebene und Gesprächen mit zwei Ministerpräsidenten hat sich bislang jede Landesregierung einer Umsetzung verweigert. Als Feigenblatt dient(e) die von der Staatskanzlei bis Februar 2005 mitgetragene Grundwasserkommission des Kreistages des Rhein-Kreises Neuss und deren Abschlussbericht. Danach soll "Patchwork" der Weg zum Ziel sein. Übersetzt: "Flickwerk" also. Besser und kürzer kann man die Verweigerung der politisch verantwortlichen Klasse in unserem Land und die Ergebnislosigkeit des bisherigen Vorgehens nicht beschreiben.

Wurde 2005 vor der Landtagswahl in NRW von der CDU eine schnelle Lösung angekündigt, wenn man erst mal an der Regierung sei, so hat sich bislang gleichwohl – wie zu befürchten war – gar nichts getan. Nun soll im **Herbst 2006 ein Referenten-Entwurf für ein neues Landeswassergesetz (LWG)** vorgelegt werden.

Hierzu hat die Bürgerinitiative sich erneut an den Landtag und das verantwortliche Umweltministerium gewandt und Lösungsansätze des landesweiten Problems aufgezeigt. Dabei ist wichtig zu wissen, dass in anderen Bundesländern Methoden erarbeitet und umgesetzt werden und wurden, die sowohl die Belange der Umwelt als auch der betroffenen Menschen berücksichtigen.

Die **Kernforderungen** seien hier kurz aufgeführt:

1. Notwendig ist die Schaffung eines Grundwassermanagements in NRW durch den hierfür zuständigen Landesgesetzgeber.
2. Hierfür ist auf sog. Bemessungswasserstände unter Berücksichtigung des tatsächlichen Grundwasserspiegels und nicht auf ein sog. Dargebot abzustellen.
3. Nur ein bislang fehlender gesicherter und verbindlicher rechtlicher Rahmen ermöglicht eine lokale Umsetzung im Wege der Hilfe zur Selbsthilfe durch die angemessene Einbindung der Solidargemeinschaft von Land, Kreis, Stadt und Bürgern.
4. Die Schaffung von gesunden Wohn- und Arbeitsverhältnissen dient dem Allgemeinwohl zur Wahrung der Volksgesundheit.

In der lokalen Tagespresse wird das Thema Grundwasser kaum noch aufgegriffen. Die **Veröffentlichung** unserer Bemühungen im **Internet** soll der allgemeinen Information dienen. Die einzelnen Schreiben (zum Teil mit Anhängen) sind unter: [www.die-aktive.de](http://www.die-aktive.de) abzurufen.

Ich, als Sprecher der Grundwasser-Aktive Korschenbroich, danke der Wählergemeinschaft "**Die-Aktive**" für diese Unterstützung. Eine Bitte: Sprechen Sie persönlich "Ihren" Abgeordneten der einzelnen Fraktionen im Landtag auf das Lösungsdefizit an. **Nur der Druck von unten schafft Druck nach oben.**

Hermann Pflieger  
Herzbroicher Weg 18 / Herrenshoff  
für die Bürgerinitiative Grundwasser-Aktive Korschenbroich  
(Stand: August 2006)